

BERGWERK

MENSCHEN THEMEN ANGEBOTE

PROGRAMMZEITSCHRIFT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE & DES LERNWERK VOLKERSBERG

EDITORIAL BERG.WÄRTS

Gastfreundschaft!

Mit Leidenschaft und Herzblut für unsere Gäste

In diesem Bergwerk beleuchten wir „Gastfreundschaft“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Die eigene Gastfreundschaft ist fast täglich gefragt. Beispielsweise wenn ich zu Hause Besuch bekomme oder jemand in mein Büro kommt. Wenn ich verreise, in einer Gaststätte esse, ins Kino gehe oder Freunde besuche, werde ich selbst zum Gast. Am Volkersberg gehört es zu unserem Grundauftrag, Gastfreundschaft zu leben – sei es für die vielen Gäste unserer Bildungsveranstaltungen und des Tagungshauses wie aber auch über mehrere Monate für Junge Erwachsene aus unseren Partnerbistümern oder unsere Auszubildenden und Freiwilligendienstleistenden. Und auch als Gesellschaft sind wir als Gastgeber gefragt,

Fortsetzung auf Seite 2 ...

THEMA

KULTURGUT GASTFREUNDSCHAFT

Ein Plädoyer für mehr Willkommenskultur

Kulturwissenschaftler sagen: Gastfreundschaft ist eines der ältesten menschlichen Kulturgüter überhaupt. Rund um den Globus und seit ältesten Zeiten finden wir Regelungen, wie Gäste zu beherbergen sind. In früheren Gesellschaften konnte so das (Über-)Leben von Reisenden, Geflüchteten und Pilgern gewährleistet, aber auch Handel und geistlicher Austausch gefördert werden.

Neben der Sicherheit für Leib und Leben war und ist es auch immer die Aufgabe des Gastgebers, die seelischen Bedürfnisse des Gastes im Blick zu haben: Es geht um Aufnahme des Fremden in eine Gemeinschaft, ein gutes Gespräch und das Gefühl, zu Hause zu sein.

Dabei gilt immer und überall in der Geschichte: Jeder Mensch ist willkommen – unabhängig von gesellschaftlichem Ansehen und Herkunft. Jeder darf kommen, so wie er ist, und genießt vorerst einen Vertrauensvorschuss des Gastgebers.

In dieser Auffassung tritt ein Menschenbild zutage, das jeden Menschen als Person mit unveräußerlichen Rechten sieht. Jeder Mensch hat daher auch ein Recht auf Unterstützung und Annahme – gerade wenn er sich außerhalb seines gewohnten Umfelds befindet.

Und damit bekommt Gastfreundschaft auch eine gesellschaftspolitische Konnotation: Es geht bei der Gastfreundschaft darum, dem Fremden auf Augenhöhe zu begegnen, sich ihm innerlich zu öffnen und sich von ihm bereichern zu lassen. Eine Erfahrung, die man vor mittlerweile fast zehn Jahren mit dem Wort „Willkommenskultur“ umschrieb – auch so ein Kulturgut, das heute vielfach diffusen Gefühlen der Überforderung und der Angst vor Überfremdung gewichen ist, das wir aber dringend mehr in unserer Gesellschaft brauchen.

*Jens Hausdörfer
Geistlicher Begleiter Haus Volkersberg*

GASTGEBERINNEN & GASTGEBER AM VOLKERSBERG

wenn Menschen vor Angst um ihr Leben bei uns Schutz suchen.

Dass Gastfreundschaft schon immer ein hohes Gut war – vermutlich schon so lange es Menschen gibt –, bezeugen unzählige alte Sagen und Geschichten wie bspw. in der Bibel, Leo Tolstois „Wo Liebe ist, da ist Gott“ (auch als „Martin, der Schuster“ bekannt) oder die Rhöner Sage „Von den drei Stolzen“, die wir in diesem Bergwerk vorstellen.

Zu einer echten Gastfreundschaft gehört für mich mehr, als einfach nur eine Unterkunft und Verpflegung anzubieten. In meiner eigenen Rolle als Gastgeber am Volkersberg stehen nicht nur meine eigenen Ansprüche, sondern vor allem die unserer Gäste im Mittelpunkt. Dabei geht es nicht darum, immer alles perfekt zu machen – das ist leider nicht möglich –, sondern für jeden Gast die bestmögliche Lösung zu finden. Zeit für Gespräche mit den Gästen und ein offenes Ohr für Kritik wie auch Lob sind dafür unerlässlich. Alleine kann ich hier aber wenig ausrichten. Wichtig ist auch ein Team, das zusammenhält und für das Gastfreundschaft mehr als nur Arbeit ist. Sind Leidenschaft und Herzblut spürbar, dann merken die Gäste schnell, dass sie wirklich willkommen sind, und ein positives Gefühl der Freude überträgt sich. Überzeugen Sie sich gerne selbst davon und kommen als Gast zu uns auf den Volkersberg!

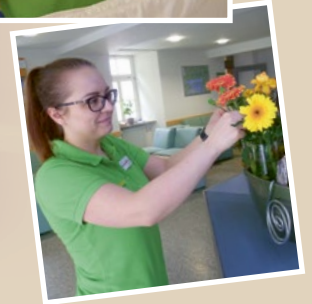
Nun aber erst einmal viel Freude mit unserem neuen Bergwerk.

Ralf Sauer

Ralf Sauer

Reinigung: die, die man nicht sieht:

Der Strich im Zimmer 40 hinter der Tür unterm Bett mit Kuli war am Montag noch nicht da ...



... unsere Damen kennen wirklich jeden Zentimeter der Zimmer!

Küche: die, die fürs Essen sorgen:

Da brauchen wir Tonnen für die A-Jugend im B-Dorf und der Teilzeit-Veganer isst wieder das Rindergulasch ...



... unser Küchenteam kennt seine Gäste mit Blick auf den Hunger und die Vorlieben!

Haustechnik: die, die für die Wärme sorgen und alles reparieren:

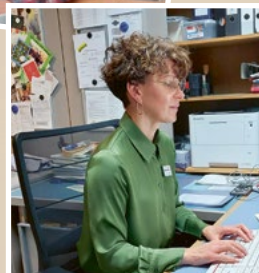
Wir machen die Hälfte, dann haben wir dreimal so viel ...



... unsere Haustechnik halbiert das Meter-Scheitholz, dann reicht es für doppelt so viele Lagerfeuerabende!

Verwaltung: die, die mit Zahlen können:

Wenn jemand nicht zahlen kann ...



... unsere Verwaltungsdamen kümmern sich auch im Hintergrund um unsere Gäste!

Ein Blick hinter die Kulissen unseres Tagungshauses

Für alle Grünflächen am Volkersberg unter Einsatz modernster motorischer Hilfsmittel (Traktor mit Mähwerk, Rasenaufsitzmäher, Balkenmäher und Motorsense) braucht ein Mitarbeiter eine Woche. Bei optimalen Wachstumsbedingungen kann man vorne wieder anfangen, wenn man hinten einmal fertig ist.

Im Winter brauchen wir pro Woche eine Lkw-Ladung mit 10 Tonnen Hackschnitzel für Warmwasser und Heizung. Durch unsere Hackschnitzelheizung sparen wir jährlich 175.000 Tonnen CO₂ ein.

Der Umstieg bei der Milch-Belieferung auf 10-Liter-Eimer vom Direkterzeuger Grundhof aus Breitenbach erspart uns mind. 10.000 Tetra Paks im Jahr.



Wir beziehen unsere Milch vom Grundhof aus Breitenbach

Und an unseren sechs Lagerfeuerstellen erschaffen unsere Gäste mittels 30 Ster Holz je Jahr optimale Lagerfeuerromantik.
Klaus Hofmann

TROST JENSEITS KIRCHLICHER NORMEN

Ein Gespräch mit Wilfried Beck



Wer ist er? Wilfried Beck (80 Jahre): „Rektor mit Überlänge“ (niemand vor und nach ihm hielt es so lange aus) an der Grund- und Hauptschule Wildflecken, der heutigen Mittelschule, ehemaliger Franziskaner Novize, nebenberuflicher Diakon in Bad Brückenau-Volkers; verheiratet, drei Kinder. Geboren in Singenrain, einem Rhöner Kleindorf mit 130 Einwohnern und einer Kirche (seit 1949), das von den Volkersberger Franziskanern regelmäßig besucht wurde, als jüngstes von fünf Kindern. Ausbildung zum Kaufmann in der Stadt Bad Brückenau.

Wie kam deine Annäherung zur Kirche im Allgemeinen und zu den Franziskanern im Besonderen?

Als 1943 Geborener war eine „Intensiv-Einbindung“ mit der katholischen Kirche in der Rhön unvermeidbar. Singenrain war eines jener Rhöndörfer, in denen die Volkersberger Franziskaner als anerkannter Bettelorden um Lebensmittel bitten durften. Nicht nur – oder gar nicht – aufgrund der Tatsache, dass sie das Betteln immer auch

mit einem Schafkopfspiel und Speis und Trank verbanden, begegneten sie den Rhönern auf Augenhöhe. Sie lebten eine angenehme Menschlichkeit und ganz besondere Liebenswürdigkeit.

„... hier am Berg immer wieder die bereits erwähnte Liebenswürdigkeit ...“

Gab es eine Besonderheit der Volkersberger Franziskaner?

Der Weg der Menschen führte besonders immer dann zu den Franziskanern, wenn man sich keinen Rat mehr wusste: bei der „ungewollten“ Schwangerschaft und der sich daraus notwendig ergebenden schnellen Hochzeit oder dem tragischen Unfall des Haupternährers. Hier fand man Trost jenseits aller kirchlicher Normen.

Und so zeigten sie auch hier am Berg immer wieder die bereits erwähnte Liebens-

würdigkeit, gerade dann, wenn der Mensch der „Hilfe von oben“ bedurfte.

„Das ganze Leben war plötzlich heller und wärmer.“

Und deine persönliche Entscheidung für einen kirchlichen Ausbildungsabschnitt ...

... hing damit zusammen, dass ich für einige Monate in Aub als Aushilfsdrogerist einer alten Kauffrau zur Hand ging. Dort fand ich den Weg in die kirchliche Jugendarbeit: Wir wurden als kirchlich engagierte und religiös interessierte junge Menschen ernst genommen, der sonntägliche Kirchgang war mit Freude und Dankbarkeit verbunden. Das ganze Leben war plötzlich heller und wärmer.

Über Abendschule und Abitur ging es schließlich zum Noviziat der Franziskaner.

Wie ging dein Weg dann weiter?

Bei den Franziskanern hatte ich nur die zeitliche Profess abgelegt. Dann führte mich der Weg zum Studium nach München und darüber dann zu einer Frau – meiner Frau!

Erfüllung ...

... fand ich letztlich in der Arbeit an der Grund- und Hauptschule Wildflecken. Dort brauchten die Schüler wahrlich ganzheitliche Betreuung, eine Stütze für Leib und Seele. Nicht nur Wissen war gefragt, sondern ganz banal ein Frühstück oder Mittagessen.

Mithilfe Vieler konnte ich schließlich dort mein Diakoniat im Zivilberuf und die Nähe zu Charles de Foucauld leben.

Vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führten Jens Hausdörfer und Klaus Hofmann

LEBEN UND ARBEITEN ALS DAUERGAST

Gemeinschaftliche Gastfreundschaft am Volkersberg



Als Bewohner der Mitarbeiter*innen-WG am Volkersberg, wo wir nicht nur arbeiten, sondern auch leben, erfahren wir eine einzigartige Verbundenheit mit diesem Ort und den Menschen. Wir, Mitarbeiter*innen aus der Haustechnik und der Jugendbildung, bilden eine vielfältige Gemeinschaft, die durch unsere verschiedenen Hintergründe und Rollen geprägt ist. Wir haben uns für die WG entschieden und wir sehen den Volkersberg dadurch nicht nur als Arbeitsplatz, sondern auch als unser zeitweiliges Zuhause.

In unserer Wohngemeinschaft leben wir als Kolleg*innen und Freund*innen zusammen. Durch den täglichen Austausch haben wir enge Bindungen aufgebaut und unterstützen uns gegenseitig in allen Lebenslagen. Ob bei der Arbeit oder in der Freizeit, wir teilen nicht nur die Räume, sondern auch unsere Erfahrungen und Erlebnisse miteinander. Diese enge Verbundenheit schafft ein Gefühl der Zugehörigkeit und des Zusammenhalts, das unseren Alltag am Volkersberg bereichert.

Unsere Wohngemeinschaft ist sehr vielfältig. Hier wohnen: unser Bufdi, unser weltwärts-Freiwilliger, einer unserer hauptberuflichen Haustechniker, ein Praktikant und unsere FSJlerin – alle im Alter von 17–39 Jahren. Alle Mitbewohner*innen haben einen unterschiedlich langen Auf-

enthalt. Dieser kann von neun Monaten bis zu einem Jahr (Bufdi, FSJ) oder sogar bis zu mehreren Jahren gehen. In unserem täglichen Leben bringen wir alle unterschiedliche Perspektiven und Fähigkeiten ein, um unseren Alltag zu gestalten. Auch außerhalb unserer Arbeitszeiten finden wir uns oft zusammen. Ob regelmäßig in der Küche zum Kochen und gemeinsamen Essen oder auch zu Spieleabenden.

Durch unsere enge Verbundenheit und Zusammenarbeit schaffen wir nicht nur eine positive Atmosphäre für uns selbst, sondern auch für die Gäste des Volkersbergs. Unser Engagement und unsere Gastfreundschaft tragen dazu bei, dass sich die Gäste willkommen und wohlfühlen und den Volkersberg als einen Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders erleben.

Insgesamt bietet das Leben und Arbeiten als Dauergast am Volkersberg eine einzigartige Gelegenheit, eine lebendige Gemeinschaft zu schaffen, die uns allen einen Mehrwert bietet. Dabei entsteht ein Gefühl des Vertrauens und der Unterstützung, das nicht nur unseren Alltag angenehmer macht, sondern auch das Wohlbefinden aller fördert.

*Maximilian Schneider (Haustechnik)
& Lea Schneider (FSJ)*

Die Sage von den drei Stolzen

Eine Rhöner Sage

Einst stand auf dem Dreistelz eine prächtige Burg, in der drei Edelfräulein herrschten. Sie waren von wunderbarer Schönheit, sodass sich ihr Ruf weit verbreitete und alle jungen Edlen um sie warben. Doch die drei stolzen Frauen führten alle Bewerber an der Nase herum.

Eines Tages, nach einem großen Fest, klopfte ein halb verhungertes Greis an ihre Tür und bat um Speise und Trank und um ein bescheidenes Ruheplätzchen.



Als den drei reichen und stolzen Fräulein der Bettler gemeldet wurde, hetzten sie unter Hohn und Spott ihre Hunde auf ihn. Da erhob der Alte seinen Bettelstab und die Hunde fielen leblos zu Boden. Gegen die drei stolzen Burgfräulein aber stieß er einen schrecklichen Fluch aus. Und plötzlich sank das ganze Schlossgebäude mit allen Insassen tief in das Innere des Berges.

An seiner Stelle erhob sich ein kleiner See, auf dessen Grund das Schloss heute noch zu sehen sein soll. Von den drei Stolzen hat der Berg seinen Namen erhalten: Dreistelz.

Textrechte: Rhönklub e. V. Fulda

Anmerkung: Der Dreistelz (660 Meter) ist der Bad Brückenaauer Hausberg.

Einladung zu unseren Wanderungen



Der Pastorale Raum Bad Brückenau lädt gemeinsam mit der Jugendbildungsstätte Volkersberg zu zwei Wanderungen im Herbst ein. Unterwegs gibt es spirituelle Impulse und interessante Geschichten rund um die Wanderstrecke. Die Teilnahme ist kostenfrei.

15. 9. 2024

Weitsicht und Historisches auf der Mottener Haube

Treffpunkt 13:00 Uhr am Parkplatz Sauerbrunnen in Kothen. 8 Kilometer.

Ende am Gasthof zum Biber in Speicherz mit Möglichkeit zur Einkehr. Rückweg individuell.

13. 10. 2024

Vom Volkersberg auf Maria Ehrenberg

Treffpunkt 9:00 Uhr am Volkersberg. 12 Kilometer.

14:00 Uhr Andacht auf Maria Ehrenberg mit den Leichtersbacher Musikanten.

Für Wanderer organisieren wir einen Rücktransfer zum Volkersberg.

Anmeldung im Pfarramt Bad Brückenau:

Telefon 0 97 41/23 33

E-Mail: pfarrei.bad-brueckenau@bistum-wuerzburg.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ralf Sauer

ALLE GÄSTE SOLLEN WIE CHRISTUS AUFGENOMMEN WERDEN

Über die christliche Gastfreundschaft

Die meisten von uns freuen sich über Besuch. Es ist einfach schön, wenn Freund*innen und Verwandte zu uns nach Hause kommen, wir gut essen, Geschichten teilen und Gemeinschaft erfahren.

Es kann aber auch unangenehm werden, Gäste zu beherbergen – z. B. wenn es sich um ungebetene oder unangemeldete Gäste handelt. Oder wenn die Gäste gar nicht mehr gehen wollen oder sich nicht zu benehmen wissen. Sie stören mich dann in meiner alltäglichen Routine, sie bringen Unruhe ins Haus, sie machen Schmutz und behelligen mich mit ihren Geschichten.

Dennoch hat Gastfreundschaft eine ungewöhnlich hohe Wertschätzung in allen Religionen und gerade auch im Christentum erfahren.

Jeder Gast ist willkommen, unabhängig von persönlicher Beziehung oder gesellschaftlichem Hintergrund. Und so beherbergen Klöster bis heute Pilger*innen, nehmen Pfarreien Gäste auf, versteht sich Kirche als Gastgeber, indem sie z. B. Wohnheime für Studierende und Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung stellt – manchmal sogar bis in rechtliche Grauzonen hinein, wie das Thema Kirchenasyl zeigt.

In jedem Gast, in jedem Fremden, so eine urchristliche Überzeugung, wird Christus persönlich bei mir zu Hause empfangen.

Die Benediktsregel bringt dies prägnant auf den Punkt: *Alle Gäste, die kommen, sollen wie Christus aufgenommen werden.*

Und ein Blick in die Evangelien zeigt: Jesus war oft zu Gast. Und meist findet er würdige Gastgeber*innen, die für eine – meist bescheidene – Mahlzeit und für eine bunte Gesellschaft sorgen. Und die ihm sein Herz öffnen. Das ist die Voraussetzung für die vielen magischen Momente, die uns die Bibel von Jesu Gastmählern erzählt. Für all die Geschichten von tiefer Gemeinschaft und Verbundensein, von Heil- und Verwandeltwerden.

Indem auch ich immer wieder mein Herz und meine Türe öffne für alle Menschen, die da kommen, schaffe ich einen ähnlichen Raum. Einen Ort, an dem sich Gast und Gastgeber wandeln, ja verwandeln und wir beide einen Schritt auf ein neues Miteinander zugehen können. Auch wenn das manchmal für beide Seiten eine Herausforderung ist – nicht umsonst zählt die Gastfreundschaft zu den sieben Werken der Barmherzigkeit. Aber es lohnt sich. Und vielleicht bekomme dabei ja auch ich als Gastgeber Lust und den nötigen Mut, aus meinem bequemen Eingerichtet-Sein aufzubrechen, mich auf die Reise zu begeben und neue Erfahrungen zu machen.

Jens Hausdörfer

Geistlicher Begleiter Haus Volkersberg

Für alle auf den Seiten 6 bis 9 beworbenen Maßnahmen gilt:

Gefördert durch den *aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des*



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

und aus Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg



KINDER & JUGENDLICHE

Ferienbetreuung am Volkersberg

3. 9. 2024, 4. 9. 2024, 5. 9. 2024,
28. 10. 2024, 29. 10. 2024, 30. 10. 2024,
20. 11. 2024

jeweils 8:00–16:00 Uhr

Du willst Spaß und Spannung? Du willst neue Leute kennenlernen? Du willst neue Dinge ausprobieren und kreativ werden? Du willst in deinen Ferien nicht nur rum-sitzen, sondern was erleben? Dann bist du

bei uns genau richtig! Unser Angebot umfasst kreative Workshops, Sport- und Spielangebote, natur- und erlebnispädagogische Aktionen und freie Spielzeiten. Die Betreuung wird von motivierten, erfahrenen und qualifizierten Teamer*innen durchgeführt.

Zielgruppe: 6–10 Jahre

Leitung: Team Volkersberg

Kosten: € 10,- je Kind



Abenteuerwochenende

... und die Eltern bleiben daheim!

Beginn: Fr, 6. 9. 2024, 17:30 Uhr

Ende: So, 8. 9. 2024, 13:00 Uhr

Das Abenteuerwochenende steht für ein außergewöhnliches Erlebnis mit anderen Kindern zusammen auf dem Volkersberg. Wir lernen uns untereinander und den Volkersberg besser kennen, bestehen

Prüfungen, lösen Rätsel, sind kreativ und haben zusammen sehr viel Spaß. Lass dich einfach überraschen und sei dabei!

Zielgruppe: 6–10 Jahre

Leitung: Janine Kach, Luzia Rieß,

Michelle Lamprecht

Kursnummer: 24-1038

Kosten: € 112,- je Kind



Gipfelsturm

Der Kinder- und Jugendtag am Volkersberg

Mo, 9. 9. 2024, 8:00–16:00 Uhr

Am Ende der Sommerferien planen wir für alle Kinder und Jugendlichen in der Region einen ganz speziellen Tag. Melde dich an und erlebe einen ereignisreichen Tag. Nachdem wir zusammen einen Weg um den Volkersberg gemeistert haben, erwarten euch spannende Workshops, tolle Gemein-

schaftsaktionen und um 15 Uhr ein großer Abschlussgottesdienst (zu dem auch deine Eltern gerne eingeladen sind).

Zielgruppe: 6–12 Jahre

Leitung: Simone Ott, Jens Hausdörfer und die Teams der Jugendbildungsstätte und des Pastoralen Raumes Bad Brückenau

Kursnummer: 24-1006

Kosten: € 10,- je Person





JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG



Anmeldung:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Dance-Weekend

Beginn: Fr, 18.10.2024, 15:00 Uhr

Ende: So, 20.10.2024, 13:00 Uhr

Hier dreht sich alles ums Tanzen. Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund, deswegen sind Anfänger*innen wie Fortgeschrittene gleichermaßen willkommen! Mit uns lernst du verschiedene Choreografien (z. B. aus Videoclips oder Musicals), die wir am Ende auch für deine Eltern & Co. auf

die Bühne bringen. Neben viel Schweiß gibt's auch viel zu lachen und zum Ausgleich für die Anstrengung auch eine Filmnacht und einen Wohlfühlabend.

Zielgruppe: 9–14 Jahre

Leitung: Verena Hahn und Anja Kircher

Kursnummer: 24-1034

Kosten: € 110,- je Person



Werd ein*e Superheld*in

Selbstbehauptungskurs für Kinder

Mi, 20.11.2024, 8:30–16:00 Uhr

Du bewunderst die Superheld*innen aus den Comics? Auch in dir steckt ein*e kleine*r Held*in: Du musst nur lernen, wie du dich in Gefahren- oder Bedrohungssituationen richtig verhältst!

In unserem Kurs lernst du mit Spielen, Mutproben und Theorieteilen, wie du dich

in verschiedenen Gewaltsituationen verhalten solltest, und du lernst Selbstverteidigungstechniken. Du wirst staunen, welche „Super“-Fähigkeiten in dir stecken, von denen du nichts weißt!

Zielgruppe: Kinder von 8–12 Jahren

Leitung: Julia Dittmer und Thomas Peter

Kursnummer: 24-1005

Kosten: € 31,- je Person



Wir machen uns auf den Weg – Adventswochenende für jüngere Kinder

Kleine Geschenke basteln, Weihnachten mit allen Sinnen spüren und mehr!

Beginn: Fr, 6.12.2024, 17:30 Uhr

Ende: So, 8.12.2024, 13:00 Uhr

Draußen ist es kalt, es fällt Schnee, überall duftet es nach leckeren Plätzchen. Das Haus wird festlich geschmückt und es brennen Kerzen. Wir bereiten uns auf

Weihnachten vor: mit adventlichen Basteleien, süßen Leckereien, Geschichten, lustigen Spielen und kalten Nasen im winterlichen Wald. Auch wollen wir herausfinden, was der Advent mit uns zu tun hat.

Zielgruppe: 8–12 Jahre

Leitung: Team Volkersberg

Kursnummer: 24-1039

Kosten: € 105,- je Person

Für alle auf den Seiten 6 bis 9 beworbenen Maßnahmen gilt:

Gefördert durch den aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

und aus Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg



KINDER & JUGENDLICHE

Wir machen uns auf den Weg – Adventswochenende für ältere Kinder

Kleine Geschenke basteln, Weihnachten mit allen Sinnen spüren und mehr!

Beginn: Fr, 13. 12. 2024, 17:30 Uhr

Ende: So, 15. 12. 2024, 13:00 Uhr

Ihr seid gefrustet von euren Shoppingtouren und wünscht euch etwas Ruhe und weihnachtliche Stimmung fernab der stressigen Vorweihnachtszeit? Dann seid ihr hier genau richtig. Wir werden persönliche Ge-

schenke herstellen, die ihr an eure Lieben verschenken könnt. Ebenso werden wir uns gemeinsam über Weihnachten unterhalten und uns überlegen, warum es für uns so wichtig ist. Abends werden wir gemeinsam Spiele spielen und es uns bei Entspannungsangeboten gut gehen lassen.

Zielgruppe: 8–14 Jahre

Leitung: Team Volkersberg

Kursnummer: 24-1007

Kosten: € 105,- je Person



Ski- und Snowboardcamp

Eine Woche auf einer Skihütte mitten im Skigebiet

Beginn: So, 2. 3. 2025, 06:00 Uhr

Ende: Sa, 8. 3. 2025, 20:00 Uhr

Lust auf: Ski und Snowboard fahren? Zünftiges Hüttenessen? Gruppenaction und Chillen am Abend? Wintersport pur? Verantwortung für die Gruppe übernehmen? Aktiv sein? Den österreichischen Winter kennenlernen? Mit anderen Jugendlichen unterwegs sein? Wir wohnen auf der Bergeralm, eine Skihütte mitten auf der Piste im Skigebiet von Saalbach-Hinterglemm! Zum Kennenlernen und Vorbesprechen aller Fragen findet für alle Teilnehmenden ein Vortreffen (7.–8. 2. 2025)

mit Übernachtung und Hochseilgartenbesuch am Volkersberg statt.

Teilnahmevoraussetzung: Gute Ski- oder Snowboardkenntnisse, d. h. Sicherheit beim Abfahren auf der blauen Piste, eigene Geschwindigkeit einschätzen können und dem eigenen Fahrkönnen anpassen, Bremstechniken sowie Ein- und Aussteigen an den Liften beherrschen.

ACHTUNG: Für diese Freizeit gelten gesonderte Geschäftsbedingungen.

Zielgruppe: 14–17 Jahre

Leitung: Ralf Sauer & das Volkersbergteam

Kursnummer: 25-1016

Kosten: € 589,- pro Person



Zirkusvorstellungen

im Zirkus Schnipp

25. 7. 2024, 8. 9. 2024, 27. 9. 2024, 11. 10. 2024, 18. 10. 2024, 25. 10. 2024 und 31. 10. 2024

jeweils um 15:00 Uhr

7. 9. 2024 um 19:00 Uhr

im Zirkuszelt auf dem Volkersberg

Eintrittspreise

€ 2,- je Kind

€ 5,- je Erwachsener



FAMILIE SEIN



Mit Freude feiern

Werkstatttag zur religiösen Begleitung von Kindern – Franz-Kett-Pädagogik GSEB
Sa, 12. 10. 2024, 9:30 – 15:30 Uhr

Wie können wir Feste im Jahreskreis so feiern, dass sie unser Herz berühren und uns mit Freude erfüllen? Nach dem Ansatz der Franz-Kett-Pädagogik GSEB wollen wir über Bodenbildgestaltungen, Lieder und leibliche Elemente Weihnachten, Dreikönig, Lichtmess und Blasius für Kinder erschließen.

Zielgruppe: Eingeladen sind alle, die Kinder religiös begleiten in Familie, Kindergarten, Kinderkirche, Pfarrgemeinde und

Grundschule. Kinder können teilnehmen (keine gesonderte Kinderbetreuung).

Leitung: Eva Fiedler

Kursnummer: 24-3020

Kursgebühr: € 25,-

Verpflegung: € 16,70

> TN-Beitrag Kinder € 5,-, ab d. 2. Kind € 3,-
Verpfl. Kinder € 13,10

> Kaffee und kalte Getränke gibt es am Automaten.

Themenschwerpunkt 1.2

Freude erleben im Advent Familienwochenende

Beginn: Fr, 6. 12. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 8. 12. 2024, 13:00 Uhr

Voller Vorfreude soll unsere Adventszeit sein. Es ist die Vorfreude auf Weihnachten, das Geburtsfest von Jesus Christus. Mit ganz viel Freude durch gemeinsame Erlebnisse werden wir deshalb dieses Adventswochenende füllen. Durch Aktivitäten in der Natur, Impuls- und Sinneseinheiten, mit dem Element Feuer und anderem werden wir einander Freude schenken.

Zielgruppe: Familien und Teilfamilien

Leitung: Annkatrin Vogler, Lena Laubender

Kursnummer: 24-3014

Kursgebühr:

> € 272,- für zwei Erwachsene zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.

> € 136,- für eine*n Erwachsene*n zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.

> Für das Werkangebot fallen noch Materialkosten an.

Die Kosten für ein Familienwochenende setzen sich zusammen aus Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Erwachsene.

Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene (Kindergeldbezug) sind kostenfrei.

*Die Diözese übernimmt die Kosten für teilnehmende Kinder/Jugendliche, Referent*innen sowie für die Kinder- und Jugendbetreuung.*

*Geringverdiener*innen und Alleinerziehende aus der Diözese Würzburg erhalten auf Antrag beim Veranstalter eine Ermäßigung von einem Drittel der Teilnahmegebühr.*

Familien, die sich dazu in der Lage sehen, bitten wir um einen höheren Solidarzuschlag.

mit Kinderbetreuung

Themenschwerpunkt 1.6

ausgebucht

FAMILIE
SEIN



PAAR SEIN

Miteinander gehen

Ein Tag für Paare in der Natur

Sa, 19. 10. 2024, 9:00–18:00 Uhr

Einmal bewusst einen Tag zu zweit verbringen – sich aneinander und miteinander freuen – das Leben zu zweit genießen – gemeinsam unterwegs sein rund um den Volkersberg – miteinander ins Gespräch kommen – sich als Paar neu entdecken und erfahren – sich mit anderen austauschen und bereichern lassen.

Zielgruppe: Paare jeden Alters

Leitung: Annekatriin Vogler,
Jens Hausdörfer

Kursnummer: 24-3036

Kursgebühr: pro Paar:

€ 87,40 Seminargebühr und Verpflegung

Voraussetzung: Fitness für je eine Wanderung am Vor- & Nachmittag (6–8 km)

Themenschwerpunkt 1.6

EPL „Komfort“

Gesprächstraining für Paare EPL

(Ein Partnerschaftliches Lernprogramm)

Beginn: Fr, 8. 11. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 10. 11. 2024, 14:00 Uhr

Sie leben in einer relativ „frischen“ Beziehung (bis ca. fünf Jahre)? Sie wollen diese vertiefen oder sich auf die Hochzeit vorbereiten? Dann sind Sie hier richtig!

Im EPL-Training werden Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten eingeübt – unterstützt von speziell ausgebildeten Trainer*innen.

Zielgruppe: Paare, deren Partnerschaft ca. fünf Jahre nicht übersteigt und die ihre Beziehung vertiefen oder sich auf die Hochzeit vorbereiten möchten

Kursnummer: 24-3033

Pauschalpreis: € 380,- pro Paar

(bezuschusst mit Kirchensteuerermitteln der Diözese Würzburg)

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Person/Nacht

Das Seminar findet ohne Kinderbetreuung statt.

Anmeldung direkt beim Familienbund der Katholiken, Tel. 09 31/38 66 52 21; E-Mail: fdk@bistum-wuerzburg.de

Gesprächstraining für Paare APL

Auffrischkurs Partnerschaftliches Lernprogramm

Beginn: Fr, 29. 11. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 1. 12. 2024, 14:00 Uhr

Ihr EPL- oder KEK-Kurs ist schon eine Weile her? Sie wünschen sich eine Auffrischung und Vertiefung der Gesprächsfertigkeiten? Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie! Informationen zur Kommunikation, Impulse zur Selbstreflexion, Unterstützung der Paargespräche durch zertifizierte Trainer*innen.

Kursnummer: 24-3034

Pauschalpreis: € 380,- pro Paar

(bezuschusst mit Kirchensteuerermitteln der Diözese Würzburg)

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Pers./Nacht

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs ist die vorherige Teilnahme an einem EPL- oder KEK-Kurs.

Das Seminar findet ohne Kinderbetreuung statt.

Anmeldung direkt beim Familienbund der Katholiken, Tel. 09 31/38 66 52 21; E-Mail: fdk@bistum-wuerzburg.de

FRAU/MANN SEIN

Anmeldung:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Näh dir was

Kurs für Frauen

Beginn: Do, 5. 9. 2024, 14:00 Uhr

Ende: So, 8. 9. 2024, 13:00 Uhr

ausgebucht

In unserem Nähkurs wählt jede selbst, was sie anfertigen will. Sie erfahren Schritt für Schritt, wie Kleidungsstücke nach Ihren Wünschen entstehen.

Leitung: Angelika Weth

Kursnummer: 24-3023

Kursgebühr: € 130,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 142,50
- > mit Unterkunft: € 231,- EZ/VP,

€ 214,50 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Aufgrund der großen Nachfrage für die Nähkurse von Frau Weth bitten wir um Verständnis, dass je Teilnehmerin pro Jahr zunächst nur eine Kursanmeldung möglich ist. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Wunschermin an! Im Fall frei bleibender Plätze können Sie ggf. bei einem weiteren Kurs nachrücken.

Themenschwerpunkt 1.5

„Dich schickt der Himmel!“

3 Tage für mich – Kurs für Frauen

Beginn: Fr, 27. 9. 2024, 14:30 Uhr

Ende: So, 29. 9. 2024, 15:00 Uhr

Kennen Sie das, wenn Ihnen spontan dieser Satz entfährt? Dankbarkeit für die Aussicht auf Unterstützung drückt sich darin aus. Lassen Sie uns gemeinsam Ausschau halten, wann, wie und wodurch wir solche „Himmelsmomente“ erleben, und lassen Sie uns neue schaffen durch Impulse, Natur-, Kreativ- und Bewegungsübungen und vor allem durch bereichernde Begegnungen.

Leitung: Annekatriin Vogler, Claudia

Seuffert-Fambach, Carola Monika Koch

Kursnummer: 24-3012

Kursgebühr: € 60,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 102,-
- > mit Unterkunft: € 161,- EZ/VP, € 150,- DZ/VP
- > zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: normale Fitness

Themenschwerpunkt 1.1

Frauen und Finanzen

Frauenfrühstück

Mo, 7. 10. 2024, 8:30–11:00 Uhr

Von Frau zu Frau(en) besprechen wir die Fragen:

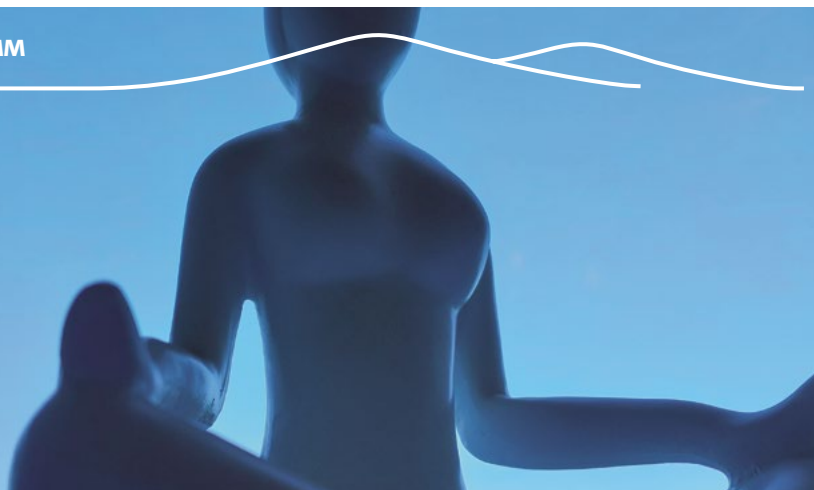
- > Warum ist es wichtig, dass Frauen sich um ihre Finanzen kümmern?
- > Warum ist Altersarmut bei Frauen realer, als wir denken?
- > Wozu ist Ihr „eigenes Geld“ wichtig?
- > Wie handle ich strategisch sinnvoll?

Die Referentin teilt ihr Wissen und ihre Erfahrung mit Ihnen und so schaffen Sie sich die Voraussetzung, fundiert Ihre eigenen Entscheidungen zu treffen.

Leitung: Monika Eichner

Kursnummer: 24-3063

Kursgebühr: € 15,- inkl. Frühstücksbuffet



FRAU/MANN SEIN

Gesundheitstag für Frauen

Ein Tag, an dem nur ich zähle
und was mir guttut

Sa, 12. 10. 2024, 9:00–17:00 Uhr

Ein Kurs für Frauen, die sich einen Tag lang zusammen mit anderen Frauen nur Gutes tun wollen. Wir bewegen und entspannen uns drinnen und draußen. Mit sanftem Yoga und Dehnübungen sind wir aktiv, lernen Entspannungstechniken und nutzen auch die Natur. Wir tauschen uns aus, was uns guttut, und erfahren, wie wir gut auf uns selbst hören.

Zielgruppe: Frauen, die sich mitten im Leben fühlen

Leitung: Annetrin Vogler

Kursnummer: 24-3011

Kursgebühr: € 25,-

Verpflegung: € 23,70

Voraussetzung: normale körperliche Konstitution, Freude an Bewegung

Themenschwerpunkt 1.3

Dank-Stelle – Oasentag

Bildungstag für Frauen

Mo, 4. 11. 2024, 9:30–16:30 Uhr

weitere Termine: 5. 11. 2024, 9. 11. 2024,
14. 11. 2024

„Nicht die Glücklichen sind dankbar. Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.“ Es gibt so vieles in unserem Leben – all die kleinen und großen Momente, die Begegnungen mit besonderen Menschen oder die gemeisterten Situationen, die uns zu der Frau werden ließen, die wir heute sind.

Inspiziert von Francis Bacons Zitat wollen wir uns abseits vom oft schnelllebigen

Alltag mal Zeit nehmen, um unserer Dankbarkeit auf die Spur zu kommen.

Leitung: Ingrid Schreiner,
Maria Schmid

Kursnummer: 4. 11. 2024: 24-3038,

5. 11. 2024: 24-3039, 9. 11. 2024: 24-3040,

14. 11. 2024: 24-3037

Kursgebühr: € 35,- pro Person

Themenschwerpunkt 1.1

Kraftquellen sammeln für den Winter

Advents-Auftakt – Kurs für Frauen

Beginn: Fr, 29. 11. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 1. 12. 2024, 13:00 Uhr

Den Advent einmal anders beginnen: den Alltag hinter mir lassen, innehalten, die eigenen Kräfte und Sehnsüchte wahrnehmen, Natur wirken lassen, Stille erleben, in vorweihnachtlicher Atmosphäre Gespräche über das Leben führen, durch Impulse, Übungen und Meditationen zu mir selbst finden, verwöhnt werden.

Leitung: Anja Erz

Kursnummer: 24-3035

Kursgebühr: € 75,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 88,-

> mit Unterkunft: € 147,- EZ/VP, € 136,-
DZ/VP

> zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.1

Mein Leben im Wandel

Schwitzhüttenzeremonie für Männer

Sa, 7. 12. 2024, 9:00–19:00 Uhr

Schwitzhütten gibt es seit vielen Tausend Jahren und sie werden weltweit für rituelle Zwecke sowie zur Reinigung von Körper, Geist und Seele verwendet. Die Schwitzhütte ist ein Raum der Heilung, in der du Altes loslassen, Neues einladen und im Jetzt ankommen kannst.

Zielgruppe: Männer ab 18 Jahren

Leitung: Jens Hausdörfer

Kursnummer: 24-3048

Kursgebühr: € 50,- (inklusive Mittag- und Abendessen)

MENSCH SEIN

Anmeldung:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Im Rhythmus der Natur

Kräuter in Öl

Fr. 9. 8. 2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Oxymele

Fr. 13. 9. 2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Herbstfrüchte

Fr. 11. 10. 2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Kräuterseife sieden

Fr. 8. 11. 2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Weihnachtsleckereien und Dank

Fr. 13. 12. 2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Mit monatlich wechselnden Themen gehen wir im Einklang mit der Natur durchs Jahr. Gemeinsam widmen wir uns den Pflanzen um uns herum und erleben sie auf unterschiedlichste Art und Weise: Wir werden kreativ, zaubern kleine kulinarische Köstlichkeiten, genießen die Düfte und Heilwirkungen.

Jeden zweiten Freitag im Monat.
Alle Termine sind einzeln buchbar.

Referentinnen: Pia Hausdörfer, Iris Zehe

Kursnummer: 9. 8. 2024: 2-3100,

13. 9. 2024: 24-3101, 11. 10. 2024: 24-3102,

8. 11. 2024: 24-3103, 13. 12. 2024: 24-3104

Kursgebühr: € 25,- Kursgebühr und Materialkosten bitte passend am Kurstag bar bezahlen.

Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Themenschwerpunkt 1.3

Kräuterbuschen zu Mariä Himmelfahrt

Sa, 10. 8. 2024, 10:00 – 16:00 Uhr

neu

Die Kräuterweihe zu Mariä Himmelfahrt am 15. August hat eine lange Tradition. In einen Kräuterbuschen werden sieben bis neunundneunzig Pflanzen gebunden. Wir sammeln solche Kräuter, erfahren Wissenswertes über Pflanzen und Brauchtum und binden unsere eigenen Kräuterbuschen.

Leitung: Pia Hausdörfer

Kursnummer: 24-3073

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 23,70

Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Themenschwerpunkt 1.5

Wilde Hausapotheke

Sa, 7. 9. 2024, 10:00 – 16:00 Uhr

neu

Husten, Schnupfen, Magenzwicken – wir tauchen ein in die Welt der Heilpflanzen und erfahren, welche Kräfte in ihnen stecken. Auf einem kleinen Spaziergang sammeln wir, was uns bei verschiedenen Wehwehchen dient, und verarbeiten es zu kräftigen Helfern für unsere Hausapotheke.

Leitung: Pia Hausdörfer

Kursnummer: 24-3091

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 23,70

Materialkosten: € 7,- bitte am Kurstag vor Ort bezahlen.

Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Dieser Kurs beinhaltet keine gesundheitliche Beratung und ersetzt keinen Arztbesuch!

Themenschwerpunkt 1.3

MENSCH
SEIN



MENSCH SEIN

Gut geplant ist halb gewonnen ...

**Didaktik der Biografiearbeit (Modul 5) –
LebensMutig Basislehrgang Biografiearbeit**

Beginn: Fr, 13. 9. 2024, 14:00 Uhr

Ende: Sa, 14. 9. 2024, 17:00 Uhr

Gut geplant ist halb gewonnen ... so sagt ein altes Sprichwort!

Das gilt besonders für wertschätzendes und behutsames biografisches Arbeiten. In diesem Modul stellen wir uns hilfreiche Fragen und erarbeiten didaktische Schritte für eine gute Planung und Vorbereitung einer Veranstaltung/eines biografischen Projektes:

- > Welches Thema interessiert mich?
- > Welche Ziele möchte ich erreichen?
- > Wer sind meine Teilnehmer*innen, welche Voraussetzungen bringen sie mit?
- > Welche Inhalte und Methoden passen?
- > Wie strukturiere und inszeniere ich meine Veranstaltung?

Inhaltliche Impulse, Einzelarbeit, Austausch und Reflexion sind der Rahmen für die konkrete Planung Ihres eigenen biografischen Projektes.

Leitung: Susanne Hölzl

Kursnummer: 22-3062

Kursgebühr: € 190,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 57,20
- > mit Unterkunft: € 88,80 EZ/VP
- > € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Kooperation mit der Fachstelle Seniorenpastoral/Kath. Senioren-Forum Diözese Würzburg

Themenschwerpunkt 1.1

Heimische Wildkräuter

Die Geschenke des Herbstes

Sa, 14. 9. 2024, 10:00–16:00 Uhr

Im Herbst stecken die Pflanzen all ihre Energie in ihre Früchte, Beeren und Samen. Wir streifen auf einem Sammelspaziergang durch die Natur und hören ihre Geschichten. Im Anschluss stellen wir gemeinsam einige Köstlichkeiten her.

Leitung: Pia Hausdörfer

Kursnummer: 24-3052

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 23,70

Materialkosten: € 7,- bitte bar am Kurstag passend vor Ort bezahlen.

Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Themenschwerpunkt 1.3

Endlich Klartext

Mit positiver Rhetorik überzeugen

Beginn: Sa, 21. 9. 2024, 9:00 Uhr

Ende: So, 22. 9. 2024, 17:00 Uhr

Überzeugen und motivieren Sie in Familie, Alltag und beruflichem Umfeld durch Ihre Stimme und die Wahl wertfreier Worte. Gezielte Übungen mit spielerischem Ansatz, ein umfangreiches Handout für das Training zu Hause und eine Trainerin mit über 40 Jahren Bühnenerfahrung erwarten Sie!

Leitung: Cornelia C. Fink

Kursnummer: 24-3029

Kursgebühr: € 120,-, € 100,- Ehrenamtliche

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 71,20
- > mit Unterkunft: € 109,20 EZ/VP, € 103,70 DZ/VP
- > zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 2.5



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

Anmeldung:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Abschied gestalten

Beginn: Fr, 11. 10. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 13. 10. 2024, 13:00 Uhr

Abschiede von vertrauten Menschen, Orten oder Lebensphasen gehören zu unserem Leben. Abschied geschieht vor allem innerlich und kann durchlebt werden, auch wenn er schon längere Zeit zurückliegt. Sie lernen Möglichkeiten bewussten Gestaltens von Abschied und gehen befreit in Ihr Leben.

Leitung: Andrea Keidel-Jestädt

Kursnummer: 24-3108

Kursgebühr: € 110,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 88,-
- > mit Unterkunft: € 147,- EZ/VP, € 136,- DZ/VP
- > zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.1

Pilgertage um den Volkersberg

Beginn: Fr, 18. 10. 2024, 18:00 Uhr

Ende: So, 20. 10. 2024, 15:00 Uhr

neu

Pilgern – losgehen und aufbrechen. Egal ob Jakobsweg, Franziskusweg oder die Via Francigena. Was treibt Menschen dazu an? Ist es Abenteuerlust, Neugierde, die Nähe zur Natur? Altes loslassen, um Neues zu finden? Auf leichten Wanderungen pilgern wir um den Volkersberg und sehen dabei auf unseren Lebensweg.

Leitung: Klaus Schmidt

Kursnummer: 24-3059

Kursgebühr: € 50,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 95,-
- > mit Unterkunft: € 154,- EZ/VP, € 143,- DZ/VP
- > zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: Normale körperliche Fitness ist ausreichend.

Themenschwerpunkt 1.1

Quasselstrippen, Lästermäuler & Co.

Zum Umgang mit „schwierigen“ Menschen

Sa, 26. 10. 2024, 10:00–17:00 Uhr

Sie machen uns das Leben manchmal ganz schön schwer, die Lästermäuler, Quasselstrippen und Co. In diesem Seminar lernen Sie Kommunikations- und Verhaltensstrategien kennen, mit deren Hilfe Sie auch mit sogenannten „schwierigen“ Menschen gelassen umgehen und eine angenehme Gesprächsgrundlage schaffen können.

Leitung: Dr. Andrea Fink-Jacob

Kursnummer: 24-3071

Kursgebühr: € 60,-, € 50,- Ehrenamtliche

Verpflegung: € 23,70

Themenschwerpunkt 2.5

WIE
SEIN



MENSCH SEIN

Aus der Kirche ausgetreten und trotzdem glauben?

Ein Tag für Ausgetretene

Sa, 26.10.2024, 10:00–15:00 Uhr

Die Mehrheit der Menschen, die die Kirchen verlassen, werden nicht automatisch zu Atheist*innen – manche verlassen sie gerade deshalb, weil sie den Glauben ernster nehmen, als sie ihm in den Kirchen begegnet sind. Wir machen uns gemeinsam auf die Suche nach spirituellen Wegen – abseits von kirchlich geprägter Frömmigkeit, vielleicht auch abseits des Gewohnten.

Leitung: Jens Hausdörfer, Elke Wallrapp

Kursnummer: 24-3092

Kursgebühr: € 27,- inkl. Mittagessen

Grüne Pflegeprodukte selbst gemacht

So, 10.11.2024, 10:00–16:00 Uhr

neu

Wir nutzen bewusst wenige Zutaten, setzen auf hochwertige, leicht zu beschaffende Rohstoffe und sparen uns unnötige Verpackungen. Egal ob Deo, Lippenpflegestift, Bodybutter oder Peeling: Im Anschluss an den Kurs bist du in der Lage, diese Pflegeprodukte ganz einfach auch zu Hause zuzubereiten.

Leitung: Pia Hausdörfer

Kursnummer: 24-3090

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 23,70

Materialkosten: € 10,- bitte am Kurstag vor Ort bezahlen.

Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Themenschwerpunkt 1.3

Schnupperkurs Meditation

Ein Einführungskurs für Neugierige

So, 17.11.2024, 10:00–16:00 Uhr

neu

Wie gelange ich im Alltag zu mehr Achtsamkeit, Gelassenheit und Tiefgang? Ist Meditation der richtige Weg für mich? Wie kann ich erste Erfahrungen sammeln und die passende Form für mich finden? In unserem Schnupperkurs gehen wir erste Schritte hin zu einer (christlichen) Meditationspraxis.

Leitung: Jens Hausdörfer

Kursnummer: 24-3111

Kursgebühr: € 25,- inkl. einfaches Mittagessen und Kaffee/Kuchen



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

Anmeldung:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Wirkungsvoll reden und überzeugen

Rhetorik-Grundlagenseminar

Beginn: Fr, 22. 11. 2024, 9:00 Uhr

Ende: Sa, 23. 11. 2024, 17:00 Uhr

In diesem Seminar lernen Sie wichtige Grundregeln der Rhetorik kennen und erfahren, wie Sie das Lampenfieber in den Griff bekommen, Ihre persönliche Sicherheit steigern können und sich Ihrer eigenen Redekompetenz bewusst werden.

Leitung: Dr. Wolfgang Meyer zu Brickwedde

Kursnummer: 24-3109

Kursgebühr: € 110,-, € 90,- Ehrenamtliche

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 71,20

> mit Unterkunft: € 109,20 EZ/VP,
€ 103,70 DZ/VP

> zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Kooperation mit der Kath. Landvolkbewegung

Themenschwerpunkt 2.5

Schönschrift leicht gemacht

Handletteringkurs für Einsteiger

Sa, 30. 11. 2024, 9:00–18:00 Uhr

neu

Die normalen Postkartensprüche passen nicht zu Ihrem speziellen Anlass? Sie möchten Ihren Geschenken eine persönliche Note mit Ihrem eigenen Schriftzug verleihen? In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen des Handletterings, denn Schönschrift ist erlernbar.

Leitung: Sophie Schuhmann

Kursnummer: 24-3105

Kursgebühr: € 25,-

Verpflegung: € 23,70

Eines Abends in den Raunächten ...

Mo, 30. 12. 2024, 17:00–20:00 Uhr

Eines Abends in den Raunächten: Die Zeit der Raunächte ist eine heilige, kraftvolle Zeit. Wir wollen Sie einladen, Vergangenes abzuschließen und sich bereit zu machen für das neue Jahr.

Es wird z.T. geschwiegen und geschmunzelt sowie traditionell geräuchert und bei einem Imbiss zusammengesessen.

Leitung: Jens Hausdörfer

Kursnummer: 24-3043

Kursgebühr: € 20,- (inkl. Imbiss)

M E I N S C H
S E I N

Abschied und Neubeginn

Ende Juni hat uns Magdalena Jost (Duales Studium Soziale Arbeit) verlassen. Ende August enden der Bundesfreiwilligendienst von Bastian Brückner und das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) von Lea Schneider. Allen vielen Dank für die engagierte Mitarbeit und das wertvolle Volkersbergerherzblut. Weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Im April haben Katja Müller-Burger in der Hauswirtschaft des Tagungshauses und Sophie Schuhmann als Bildungsreferentin im Lernwerk Volkersberg begonnen. Seit diesem Sommer ist Antônio Erlisson Andrade da Silva aus unserem Partnerbistum Obidos/Brasilien als weltwärts-Incoming-Freiwilliger bei uns. Im September beginnen Emily Klawitter und Lukas Wirsing ihr Anerkennungsjahr als Erzieher*in. Herzlich willkommen und viel Freude bei der Arbeit auf dem Volkersberg.

Neugestaltung

Die ehemalige Hauskapelle wurde zu einem außergewöhnlichen Seminarraum umgestaltet und heißt nun Kapellsaal. In der nächsten Ausgabe berichten wir dazu ausführlicher.

Förderverein

Damit unser Förderverein Freunde des Hauses Volkersberg e.V. uns weiterhin tatkräftig bei pädagogischen Angeboten unterstützen kann, bitten wir um eine kleine Spende:

IBAN DE66 7935 1010 0031 0424 84



Auszeichnung

Als Gastgeber ist es uns wichtig, eine Verpflegung mit möglichst vielen Lebensmitteln und Getränken aus der Rhön anzubieten. Wir freuen uns sehr, dass dieses Bemühen erneut mit dem Qualitätssiegel Rhön belohnt wurde.



Verstärkung im Zirkus-Team

Anfang April haben 14 Junge Erwachsene die Ausbildung zum* zur Zirkustrainer*in absolviert. Herzlich willkommen in unserem Zirkusteam. Wir freuen uns sehr, dass ihr da seid!



Spende

Das Team des Hand-in-Hand-Basars aus Oberbach spendete € 500,- an den Förderverein Freunde des Hauses Volkersberg e.V. Das Geld kam beim Oberbacher Kinderkleiderbasar in diesem Frühjahr zusammen.



Verstärkung im Hochseilgarten-Team

Unser Hochseilgartenteam hat Ende April Verstärkung bekommen. Herzlich willkommen auf dem Volkersberg. Wir freuen uns über eure ehrenamtliche Mitarbeit!



Für Demokratie und gegen Populismus

Anfang Mai haben wir Schüler*innen des Schulzentrums Bad Brückenau mit Politiker*innen ins Gespräch gebracht. Es war ein interessanter Nachmittag mit spannenden Diskussionen.



Impressum

Herausgeber

Jugendbildungsstätte Volkersberg der Diözese Würzburg (KdÖR) und Lernwerk Volkersberg Kath. Landvolkshochschule (Träger: Verein der KLVHS in der Diözese Würzburg e.V.)

Kontakt

Haus Volkersberg
97769 Bad Brückenau
Telefon 0 97 41/91 32 - 00
Fax 0 97 41/91 32 - 56
info@volkersberg.de
www.volkersberg.de

Redaktion

Klaus Hofmann (V. i. S. d. P.),
Jens Hausdörfer, Simone Ott, Ralf Sauer,
Annekatriin Vogler

Gestaltung

www.schwarzsehen.com

Druck

Druckerei Rudolph, Ebertshausen

Lektor

Björn Schultz, Würzburg

Erscheinungsweise

dreimal jährlich

Fotos/Bildnachweis

Ralf Sauer, Simone Ott, Kerstin Junker, Annekatriin Vogler, Jens Hausdörfer, Herbert Leibold, Jana Cavallo, Adobe-Stock_PixelShot, Lea Schneider, Thomas Peter, Sophie Schuhmann, Matthias Grief, Pfarrbriefservice Peter Weidemann, Pfarrbriefservice Christian Schmitt, Nürnberg Luftbild Hajo Dietz, Grundhof GbR Breitenbach, Volkersbergarchiv und andere

Das Haus Volkersberg

... ist ein Bildungshaus für alle Generationen:

Im **Lernwerk Volkersberg** sind Erwachsene und Familien aller Altersgruppen herzlich willkommen. Unser Schwerpunkt liegt auf Seminaren, die die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Kompetenz unterstützen. Auch unsere eigene Weiterentwicklung ist uns ein beständiges Anliegen, das durch das Qualitätssiegel „QES^{plus}“ dokumentiert wird.

Wir sind Mitglied im Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V. – erkennbar an der Dachmarke „Lernen im Grünen“ – sowie in der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) der Diözese Würzburg.

Finanzielle Förderung erhalten wir vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und vom Bischöflichen Ordinariat Würzburg. Wir danken für die finanziellen Unterstützungen, denn ohne sie ist unsere kostengünstige Bildungsarbeit nicht möglich.

Die **Jugendbildungsstätte** der Diözese Würzburg macht Angebote für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Verknüpfung der Bereiche Spiritualität und Erlebnispädagogik.

Beide Einrichtungen – inklusive des Bungalowdorfes – stehen auch als Beleghäuser für externe Gruppen mit eigenem Bildungs- und Freizeitprogramm zur Verfügung.

Raum- und Medienangebot

Das Haus Volkersberg ist mit Seminar- und Arbeitsräumen sowie modernen Medien ausgestattet. In jedem Gebäudetrakt

Bistum Würzburg

Christsein unter den Menschen

finden Sie Gruppen- und Aufenthaltsräume. Der Konferenzsaal bietet eine Kapazität für bis zu 120 Personen. Außerdem gibt es einen EDV-Seminarraum mit elf Schulungsplätzen, zwei Meditationsräume, eine Hauskapelle, einen Tischtennisraum und eine Turnhalle.

Das **Bungalowdorf** erweitert unser Platzangebot im Sommer mit 110 Betten, verteilt auf 15 „Hütten“. **Lagerfeuerplatz, Sportplatz, Lebens- und Sinnesgarten** laden ein zu spannenden Stunden. Im Sommer erwartet Sie auch unser **Zirkuszelt**. Unser **Hochseilgarten** schafft einen neuen Blick auf Ihre Themen. Zudem bietet die erholsame Umgebung zahlreiche Naturerlebnisse. Ausgeschilderte Wanderwege führen durch die **Rhön** oder nach **Bad Brückenau**.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.volkersberg.de

Unsere Mitarbeiter*innen:

Bildungsteam

Jens Hausdörfer (*Geistlicher Begleiter*)

Annekatriin Vogler

(*Bildungsreferentin Lernwerk*)

Ralf Sauer

(*Koordination Jugendbildungsstätte*)

Simone Ott (*Jugendbildungsreferentin*

*Schüler*innenarbeit*)

Jule Hildmann (*Jugendbildungsreferentin*

Hochseilgarten)

Burkhard Salzer (*Jugendbildungsreferent*

Zirkuspädagogik)

Tagungshaus

Klaus Hofmann (*Leitung*)

Jutta Stenglein (*Verwaltung*)

Agnes Dobosz (*Reinigung & Service*)

Michaela Strott (*Küche*)

Thomas Fuchs (*Haustechnik*)

Mariola Zorzytzky (*Rezeption*)



Anmeldekarte

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne
telefonisch zur Verfügung:

0 97 41 / 91 32 00 (Jugendbildungsstätte)
0 97 41 / 91 32 32 (Lernwerk)

Anmeldungen sind nur schriftlich
via Anmeldekarte oder online unter
www.volkersberg.de möglich.

Hinweise zum Datenschutz gemäß § 15 KDG:
Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die
Jugendbildungsstätte Volkersberg. Ihre angegebene
Daten werden auf der Rechtsgrundlage des
§ 6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet und aufgrund Ihrer
Einwilligung verarbeitet. Sie können Ihre Einwilligung
in die Verarbeitung dieser Daten jederzeit
widerrufen. Bitte wenden Sie sich hierfür an die
Jugendbildungsstätte Volkersberg. Die weiteren
personenbezogenen Daten werden nach Beendigung
Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gelöscht, sofern

keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach den gesetzlichen Vorschriften haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) und in bestimmten Fällen das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG) sowie auf Widerspruch (§ 23 KDG). Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde beim Katholischen Datenschutzzentrum Bayern (KdÖR) Datenschutz-

aufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen, Vordere Sternengasse 1, 90402 Nürnberg, Tel.: 09 11/47 77 40 50, Fax: 09 11/47 77 40 59, E-Mail: post@kdsz.bayern als zuständige Aufsichtsbehörde.

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte:

Betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Diözese Würzburg: Bischöfliches Ordinariat Würzburg, Stabsstelle Datenschutz, Sternengasse 16, 97070 Würzburg; E-Mail: datenschutz@bistum-wuerzburg.de, Tel.: 09 31/38 61 34 50

Seminar-Titel

Kursnummer

Datum

NUR FÜR FAMILIENBILDUNGSMASSNAHMEN:

Name des/der Kinder
& Geburtsjahr

Besonderes (Allergien, Krankheiten, Sonderkost o. Ä.)

Telefonnummer, unter der ein*e Erziehungsberechtigte*r im Veranstaltungszeitraum erreichbar ist

NUR FÜR LERNWERK-TEILNEHMER*INNEN:

Mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten zur Bildung von Fahrgemeinschaften bin ich einverstanden:

JA NEIN

Ich wünsche eine Unterbringung im:

EZ DZ

Mit meiner Unterschrift am Ende der Anmeldekarte erkenne ich die AGB an!

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige die Jugendbildungsstätte oder das Lernwerk Volkersberg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Jugendbildungsstätte oder Lernwerk Volkersberg auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Gläubiger-ID Jugendbildungsstätte: DE 52 ZZZo 0000 4240 87

Gläubiger-ID Lernwerk: DE 78 ZZZo 0000 0473 56

Mandatsreferenz und Termin: werden separat mitgeteilt

Name & Vorname
(Kontoinhaber*in)

Kreditinstitut
(Name)

BIC

IBAN

Ort, Datum & Unterschrift

Bildungsangebote der Bildungszentren Ländlicher Raum in Bayern können vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten auf der Grundlage des Bayerischen Agrarwirtschaftsgesetzes gefördert werden, soweit sie den Zuwendungsvoraussetzungen und Themenschwerpunkten entsprechen (<http://volkersberg.de/lernwerk/foerderung-stmelf>).

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



1. Eigenverantwortliche Lebensführung

- 1.1. Identitäts- und Bewusstseinsbildung
- 1.2. Ethisch-religiöse Bildung
- 1.3. Gesundheitsbildung/Präventionsangebote
- 1.4. Medienpädagogische Bildung
- 1.5. Persönlichkeit entwickeln durch Identität stiftendes Brauchtum und Kultur
- 1.6. Familienbildung (erzieherische Themenstellungen, Generationenlernen, Frauen/Männer, Partnerschaft)

2. Übernahme von Verantwortung durch bürgerschaftliches Engagement

- 2.1. Soziale Bildung und gemeinsames Lernen
- 2.2. Dorf- und Regionalentwicklung
- 2.3. Globale Solidarität und Verantwortung
- 2.4. Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 2.5. Bildungsmaßnahmen zu Rhetorik und Kommunikation
- 2.6. Entwicklung von Team- und Führungskompetenzen

3. Stärkung des Miteinanders in der demokratischen Grundordnung

- 3.1. Demokratiebildung im ländlichen Raum
- 3.2. Wertorientierte politische Bildung
- 3.3. Kommunalpolitische Seminare
- 3.4. Politik im ländlichen Raum mitgestalten

4. Förderung der Entwicklung ländlicher Räume

- 4.1. Herausforderungen des demografischen Wandels für den ländlichen Raum begegnen
- 4.2. Integrations- bzw. Inklusionsarbeit im ländlichen Raum
- 4.3. Begleitung von Betriebsübergabeprozessen
- 4.4. Entwicklung von Sprachfähigkeit
- 4.5. Begleitung von gesellschaftlichen Übergangsprozessen im ländlichen Raum
- 4.6. Erzeuger-Verbraucher-Dialog
- 4.7. Alltagskompetenzen und Ernährungsbildung
- 4.8. Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft

5. Klassische Grundkurse und modulare Grundkurs-Formate

BERGWERK

Vorname

Nachname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich bin einverstanden, Informationen der Jugendbildungsstätte und des Lernwerk Volkersberg (insbesondere Programmzeitschrift BergWerk) kostenfrei per Post und E-Mail zu erhalten.

Ich bin einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos von mir/meinem Kind gemacht werden. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Weitere Detailinformationen zu den Fotorechten sind in den Geschäftsbedingungen zu finden.

Beide Einwilligungen können jederzeit gegenüber der Jugendbildungsstätte & dem Lernwerk Volkersberg widerrufen werden.

Haus Volkersberg
Volkersberg 1
97769 Bad Brückenau

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Lernwerk Volkersberg

Anmeldung

Bitte schriftlich unter Angabe aller erforderlichen Angaben (Name, Adresse, Telefon, Geburtsjahr, Bankverbindung):

- > per Post anhand des im Programmheft beiliegenden Anmeldeformulars
- > per Fax 09741/913236
- > per E-Mail lernwerk@volkersberg.de
- > per Internet www.lernwerk.volkersberg.de

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist erst ab Veröffentlichung der Termine möglich. Nachdem die Kursangebote u. a. das Ziel verfolgen, den Austausch und das Miteinander zu fördern, gehen wir von Ihrer Teilnahme am gesamten Kurs aus.

Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihnen/Ihrem Kind gemacht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an lernwerk@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang und Bearbeitung Ihrer Anmeldung bekommen Sie von uns umgehend eine schriftliche Teilnahmebestätigung.

Kursabsage durch den*die Teilnehmer*in

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Ausfallgebühr nach folgender Staffellung berechnen müssen:

- > bis 4 Wochen vor Kursbeginn:
€ 10,- Bearbeitungsgebühr
- > ab 4 Wochen vor Kursbeginn:
50 % der Gesamtkosten
- > ab 1 Woche vor Kursbeginn:
60 % der Gesamtkosten
- > Wird eine Anmeldung am Tag der Veranstaltung zurückgezogen oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die vom Lernwerk Volkersberg nicht zu vertreten sind, nicht zum Seminar, so sind 100 % der Gesamtkosten fällig. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, eine*n Ersatzteilnehmer*in zu benennen.

Kursabsage durch Lernwerk Volkersberg

Wir behalten uns vor, aufgrund einer zu geringen

Teilnehmer*innenzahl das Seminar abzusagen. Es bestehen keine weitergehenden Ansprüche.

Kosten

Die Gesamtkosten für unsere Kurse teilen sich auf in: Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Einzel- bzw. Doppelzimmer (EZ/DZ) mit Vollpension (VP), Kursgebühr, Kurtaxe.

Bei einer Kursteilnahme fallen Kosten für die Verpflegung – unabhängig von deren tatsächlicher Inanspruchnahme – an, deren genaue Höhe vor jeder Buchung aus der jeweiligen Veranstaltungsinformation ersichtlich ist.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei verspäteter Anreise, verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Mahlzeiten dennoch der gesamte Kostenbeitrag zu zahlen ist. Unsere eigene pädagogische und theologische Arbeit wird nicht in Rechnung gestellt, lediglich erfolgt eine Umlage von Verwaltungs- und Materialkosten. Diese Angebote können nur deshalb so günstig für Sie sein, weil die Diözese Würzburg sowie das Landwirtschaftsministerium des Freistaats unsere Arbeit fördern.

Ermäßigung

Auf Anfrage erhalten Arbeitslose, Auszubildende, Studierende, Wehr- und Freiwilligendienstleistende gegen Nachweis Ermäßigung. Sollte die Höhe der Kursgebühren Sie am Besuch des Seminars hindern, so sprechen Sie mit uns. Bei einigen Seminaren erhalten Ehrenamtliche einen ermäßigten Preis (Nachweis über Ehrenamtstätigkeit erforderlich).

Zahlung

Die Kurskosten werden nach der Veranstaltung fällig. Sie können uns ein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug des Betrags von Ihrem Konto erteilen oder Sie überweisen nach Rechnungsstellung innerhalb von 14 Tagen.

Geschäftsbedingungen für Anmeldungen zu den Angeboten der Jugendbildungsstätte:

Anmeldungen schriftlich per Fax, Post oder Onlineformular inklusive SEPA-Lastschriftmandat. Die Kursgebühr wird nach dem Kurs fällig.

Bei Rücktritt von der Anmeldung berechnen wir bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Verwaltungspauschale von € 10,-. Ab 4 Wochen vor Beginn werden 50 %, ab 1 Woche vor Beginn werden 60 %, ab Rücktritt am Veranstaltungstag 100 % der Teilnahmegebühr fällig (außer bei automatischer Benennung einer Ersatzperson, welche der ausgeschriebenen Zielgruppe entspricht. Dann werden lediglich € 10,- Bearbeitungsgebühr fällig). Bei verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Programmpunkte/Mahlzeiten wird dennoch die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihrem Kind ge-

macht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an info@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Leistungen: ausgebildete und kompetente Referent*innen; ein qualifiziertes Bildungsteam und erfahrenes Personal, das ein nach Umweltgesichtspunkten modernes Haus betreibt. Unterbringung in Mehrbettzimmern mit Waschgelegenheit und Etageduschen/-toiletten. Bettwäsche wird vom Haus gestellt. Vollverpflegung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen. Teile der Kursprogramme finden im Freien statt. Bitte entsprechend der Jahreszeit wetterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk mitbringen!

Wir sind ein Non-Profit-Unternehmen. Unsere Kurspreise sind nicht kostendeckend, d. h. reduzierte Preise, die in dieser Form nur durch Zuschüsse ermöglicht werden können.

Speziell für Angebote aus dem Kinder- und Jugendprogramm:

Durch die Anmeldung ermächtigen die Erziehungsberechtigten die Leitung des Angebotes, ihr Kind im Falle eines grob ordnungswidrigen Verhaltens von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Die Kosten für eine vorzeitige Heimfahrt gehen zulasten der Erziehungsberechtigten. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgt nicht.

Insofern nichts anderes vereinbart wurde, ist es den Teilnehmer*innen gestattet, sich mit Erlaubnis der Leitung in einer Gruppe von 3–4 Kindern zu kleineren Gängen in die Umgebung auch ohne Aufsicht vom Haus zu entfernen. Das Baden unter Aufsicht in öffentlichen Schwimmbädern sowie Sport, Spiel, Wanderungen etc. sind allen Teilnehmer*innen gestattet, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Bei Kinder- und Jugendveranstaltungen behalten wir uns aus pädagogischen Gründen ein Verbot von Mobiltelefonen vor. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung ergeht durch uns keine eigene Anmeldebestätigung. Ungefähr zwei Wochen vor dem Kursbeginn erhalten Sie einen Informationsbrief mit allen wichtigen Informationen und Angaben. Wir behalten uns vor, aufgrund einer zu geringen Teilnehmer*innenzahl das Angebot abzusagen. In diesem Fall bestehen keine weitergehenden Ansprüche.

Durch die Anmeldung zur Veranstaltung erkennen die Erziehungsberechtigten und Teilnehmer*innen diese Geschäftsbedingungen an.

BERGWERK

III/24

**Bergwärts
Zeit für dich:**

Eine Insel der Ruhe und Stille inmitten
des Alltags, Raum für das Wesentliche, Singen
und Beten, Bitten und Danken, danach Zeit
für Austausch und Begegnung.

**4. 8., 1. 9., 6. 10. und 3. 11. 2024 immer
um 18:30 Uhr in der Wallfahrtskirche
auf dem Volkersberg.**

Keine Anmeldung erforderlich.

Haus Volkersberg Wegweiser

GPS: N: 50°19'45.200" / E: 09°46'3.279"



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG



LERNWERK
VOLKERSBERG

Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg